

TOP 2 **Mitteilungen**

- 1) Bürgermeister Rodenkirch informiert über ein Gespräch der kommunalen Spitzenverbände mit der Ministerpräsidentin und Kabinettsmitgliedern zur Thematik der Flüchtlingsfinanzierung. Demnach hat der Bund zugesagt, 7.500 Euro pro Flüchtling im Jahr zur Verfügung zu stellen. Dies sind bezogen auf die Bundesrepublik Deutschland 1,75 Mrd. Euro. Nach dem Königssteiner Schlüssel entfällt auf das Land Rheinland-Pfalz eine Summe von 67,2 Millionen Euro. Die Ministerpräsidentin habe in dem Gespräch zugesagt, dass diese Summe zu 100 Prozent an die Kommunen weitergegeben werde. Der Betrag, welcher nochmals um 200 Millionen Euro auf insgesamt 267,2 Millionen Euro erhöht wird, wird dann nach den Verteilmechanismen des Landesaufnahmegesetzes entsprechend an die Kommunen verteilt. Die Spitzenverbände betonten hierbei nochmals, dass für die Kommunen, neben der Unterbringung, im Wesentlichen die Integration der Flüchtlinge in die Gesellschaft eine starke Belastung darstellt. Ehrenamtlich wäre dies vor Allem in den Bereichen der Bildung oder der Arbeitsmarktintegration in diesem Umfang nicht zu leisten.
- 2) Die TAKE Off - Ausbildungsmesse im Eventum am 12. und 13. November, an der 70 Unternehmen teilgenommen haben, war auch in diesem Jahr ein voller Erfolg. In diesem Zusammenhang lobt Bürgermeister Rodenkirch nochmals die multifunktionale Einsetzbarkeit des Eventums. Auch die Stadtverwaltung Wittlich war wieder mit einem Stand an der Messe vertreten. Die Ausbildungsmesse soll nun jedes Jahr stattfinden.
- 3) Bürgermeister Rodenkirch informiert über den anstehenden Georg-Meistermann-Preis am 23. November 2023. Es seien bereits 900 Anmeldungen eingegangen.
- 4) Am 9. November 2023 fand die Mahnwache auf dem Wittlicher Marktplatz statt, bei der der Opfer der Reichspogromnacht gedacht wurde. Bürgermeister Rodenkirch verlas hierbei die Resolution „Gemeinsam gegen Antisemitismus – Wittlich zeigt Solidarität mit den Jüdinnen und Juden“, welche in der heutigen Stadtratssitzung noch beschlossen werden soll.
- 5) Bürgermeister Rodenkirch informiert über den Volkstrauertag am 19. November 2023 und weist auf die Wichtigkeit solcher Tage hin.
- 6) Bürgermeister Rodenkirch informiert über die Hauptversammlung des Landkreistages mit der Ministerpräsidentin im Eventum. Diese habe sich in ihren Grußworten sehr positiv über Wittlich und das Eventum geäußert.
- 7) Die Wittlicher Weihnachtstage werden am 24. November 2023 eröffnet. Die Einladungen wurden an die Ratsmitglieder und die Beigeordneten verteilt.
- 8) Chrysanthi Ntafopoulou ist neue Vorsitzende des Stadtmarketingvereins. Frau Ntafopoulou ist Betreiberin des Café Pavillon. Vertreter ist Guido Birk.
- 9) Das Kunstwerk für das WILàvie, steht nun im Innenhof. Ein Foto des Kunstwerks wurde den Ratsmitgliedern gezeigt. Bürgermeister Rodenkirch teilt in diesem Zusammenhang noch mit, dass der Kinderschutzbund und das Mehrgenerationenhaus die Räumlichkeiten im WILàvie bezogen haben und die ersten Veranstaltungen bereits stattfanden.
- 10) Bürgermeister Rodenkirch stellt die Logomarkte des Vitelliusbades vor, welche im letzten Bau- und Verkehrsausschuss beschlossen wurde.
- 11) Ab Montag dem 20. November 2023 wird auf der Fläche des zukünftigen Energiespeicherkraftwerks eine Kampfmittelsondierung durchgeführt. In diesem Zusammenhang wurde zur Thematik der Gewerbesteuer darüber informiert, dass nach derzeitigem Stand Batteriespeicherkraftwerke nur ähnlich gestellt werden wie Windkraftanlagen und Solaranlagen, wenn sie ausschließlich von Windenergien und regenerativen Energien gespeist werden. Das zukünftige Batteriespeicherkraftwerk in Wittlich nimmt jedoch auch andere Ströme auf und fällt somit nicht hierunter. Bürgermeister Rodenkirch hat zu der Thematik am 17. November 2023 nochmals

eine Videokonferenz unter anderem mit der Bundestagsabgeordneten Lena Werner und Georg Gallmetzer, Vertreter der Firma ECO STOR.

- 12) Die Umgestaltung des Stadtparks macht Fortschritte. Es wird auch darauf hingewiesen, dass dort nur Bäume gefällt werden, die auch abgängig oder krank sind. Diese werden entsprechend wieder ersetzt.
- 13) Bürgermeister Rodenkirch informiert über den Wettbewerb von Architekturstudenten der Universität Trier. Die Architektengruppen planten Entwürfe um dem Wasserwerk eine Mehrwertfunktion zu bieten. Derzeit wird geprüft, ob Fördermittel generiert werden können. Die Entwürfe werden im Saal Rommelsbach ausgestellt.
- 14) Bürgermeister Rodenkirch gibt einen Sachstand zu § 13b BauGB. Die Stadt Wittlich ist hiervon nicht betroffen, da die Jahresfrist bereits verstrichen ist.
- 15) Bürgermeister Rodenkirch informiert, dass die KIPKI Mittel genehmigt und zugesagt wurden. Das Programm Balkonkraftwerke soll daher auch zum 1. Januar 2024 starten. Klimaschutzmanager Praeder bereitet momentan hierfür alles vor. Auch die LED Umrüstung wird in Zukunft umgesetzt.
- 16) Bürgermeister Rodenkirch informiert über die Besichtigung des Bauprojektes in der Kirchstraße mit Mitgliedern des Bau- und Verkehrsausschusses. Das Bauprojekt soll nächstes Jahr fertiggestellt werden.